

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

FESTSTELLUNGSENTWURF

**Bundesstraße 13
Eichstätt – Ingolstadt**

3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim

Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 13 / 1500 / 3,96 bis B 13 / 1520 / 2,64
Bau-km 0+300 bis Bau-km 3+260

<p>Aufgestellt: Ingolstadt, den 07.03.2025 Staatliches Bauamt Ingolstadt</p>  <p>B l a u t h, Ltd. Baudirektor</p>	

Auftraggeber:

Staatliches Bauamt Ingolstadt
Elbrachtstraße 20
85049 Ingolstadt

Betreuung:

Christian Schweiger

Auftragnehmer:

Horstmann + Schreiber
Dipl. Ing. LandschaftsArchitekten
General-von-Nagel-Str. 1
85354 Freising

Bearbeitung:

Dipl.-Ing. Detlef L. Schreiber
Dipl.-Ing. (FH) Hildegunde Belter



Detlef Schreiber

Freising, im März 2025

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Biotopfunktion; **H:** Habitatfunktion mit besonderer Bedeutung für einzelne Arten; **Bo:** Bodenfunktion mit besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion mit besonderer Bedeutung

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **G:** Gestaltungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **W:** Waldersatz (nach Waldrecht), **CEF:** funktionserhaltende Maßnahme

Weitere Abkürzungen: **KB:** Kompensationsbedarf, **WP:** Wertpunkte, **n.q.:** nicht quantifizierbar

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	"Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p>Biotopfunktion(en) (1 B)</p> <p>Anlage- und baubedingter Verlust von Biotop- und Nutzungstypen gem. Biotopwertliste</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versiegelung von Biotop- und Nutzungstypen (A11, B112-WH00BK, B112-WX00BK, B116, B13, G11, G211, G212, G215, K11, K121, K122, L712, N711, N712, N722, V11, V12, V31, V32, V332, V51, W12) 	<p>21.712 m² (KB: 101.173 WP)</p>	<p>Vermeidungsmaßnahmen:</p> <p>Ziel:</p> <p>Schutzmaßnahmen bei der Rodung von Gehölzbeständen und bei der Baufeldräumung (1 V)</p> <p>Schutzmaßnahmen für zu erhaltende Bäume und an das Baufeld angrenzende Biotope, empfindliche Bestände (auch Böden) vor und während der Bauausführung (2 V)</p> <p>Ausgleichs-/Ersatz-Maßnahmen:</p> <p>3 A_{CEF}: Schaffung und Aufwertung von Zauneidechsen-/Waldeidechsenlebensraum vor Baubeginn sowie Aufwertung von Offenland- und Waldlebensräumen</p> <p>Maßnahmenziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen 	<p>13.510 m² (69.098 WP)</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
- Überbauung von Biotop- und Nutzungstypen (A11, B112-WH00BK, B112-WX00BK, B116, B13, G11, G211, G212, G215, K11, K121, K122, L61, L711, L712, N711, N712, N722, V332, V51, W12)	22.843 m ² (KB: 43.971 WP)	<ul style="list-style-type: none"> - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für verloren gehende Lebensräume und Lebensstätten - Aufwertung von Gehölz- und Waldbeständen durch dauerhafte Sicherung und naturschutzfachliche Entwicklungsmaßnahmen.) <p>4 A_{CEF}: Schaffung und Aufwertung von Zauneidechsen-/Waldeidechsenlebensraum vor Baubeginn</p> <p>Maßnahmenziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für verloren gehende Lebensräume und Lebensstätten <p>6 A: Waldumbau und Entwicklung von artenreichem Dauergrünland</p> <p>Maßnahmenziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umwandlung der Wälder zu standortgerechtem Waldgersten-Buchenwald durch: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadelbäume in flächigen Nadelholzblöcken und nicht standortheimischer Laubbäume. Verbleib von standortheimischen Laubbäumen, insbesondere potenzieller Habitatbäume und von der Umweltbaubegleitung als geeignet ausgewählter Einzelbäume 	<p style="text-align: center;">360 m² (360 WP)</p> <p style="text-align: center;">8.050 m² (33.146 WP)</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - vorübergehende Überbauung / Inanspruchnahme während der Bauzeit von Biotop- und Nutzungstypen (A11, B112-WH00BK, B112-WX00BK, B116, B312, G11, G211, K11, K121, K122, L61, L711, L712, N711, N712, N722, V332, V51, W12) - Betriebsbedingte Beeinträchtigung von davon bisher nicht vorbelasteten BNT: (G211, G215, K11, K131-GW00BK, K132, L241-9130, L711, L712, N712, N721, N722, W12) 	<p>28.918 m² (KB: 30.531 WP)</p> <p>9.139 m² (KB: 24.462 WP)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • anschließende Pflanzung von gebietseigenen und standortheimischen Laubwaldbaumarten 1. Ordnung (standortheimische Gehölze des Waldgersten-Buchenwalds) in die entstandenen Lücken (Herkunftsgebiet Fränkische Alb bzw. südliche Frankenalb) • Erhalt und Entwicklung der Waldbestände durch bestandsgemäße Pflege • Erhalt und Entwicklung der Vorwaldbestände (W21) im Randbereich der Extensivwiese zu standortgerechtem Laubwald <p>1 W/A: Neubegründung (Erstaufforstung) eines Waldmeister-Buchenwaldes (nach Waldrecht und Naturschutzrecht) Maßnahmenziel: Neubegründung von Waldmeister-Buchenwald mit 5-10 m breiten gebuchtet ausgeformtem gestuften Waldrand (mesophiles Gebüsch B112-WX00BK) auf vormaligen Acker und mäßig extensiv genutztem, artenarmem Grünland</p> <p>2 W/A: Neubegründung (Erstaufforstung) eines Waldgersten-Buchenwaldes (nach Waldrecht und Naturschutzrecht) Maßnahmenziel: Neubegründung von Waldgersten-Buchenwald auf vormaligem Intensivgrünland</p>	<p>3.400 m² (25.712 WP)</p> <p>1.800 m² (14.400 WP)</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)					
Projektbezeichnung		Vorhabenträger		Bezugsraum 1	
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim		Bayern Staatliches Bauamt Ingolstadt		" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"	
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Beeinträchtigungen Fledermäuse (Verlust möglicher (Zwischen-) Quartiere) - Beeinträchtigungen von Fledermäusen bei Querungsflügen über die ausgebaute B13 			3 V Schutzmaßnahmen für Fledermäuse bei der Fällung von Großbäumen 6 V Dauerhafter Kollisionsschutz für Fledermäuse an veränderten Leitlinien im Wald		
<ul style="list-style-type: none"> - Beeinträchtigungen der Artenausstattung durch Rodung von Wald- und Gehölzbeständen mit Lebensraumfunktion für gehölzbewohnende Kleinsäugerarten, insbesondere für die <u>Haselmaus</u>, und Räumung des Baufeldes mit Beeinträchtigungen durch Verlust von Nahrungshabitaten und möglicher (Zwischen- und Winter-) Quartiere während der Bauzeit - Verlust straßennaher Lebensräume der Zauneidechse 		n. q.	4 V Schutzmaßnahmen für die Haselmaus während der Bauausführung	Wald- und Gehölzlebensräume beidseits der bestehenden B13 auf ca. 0,8 ha Fläche	
		n. q.	5 V Schutzmaßnahmen für Zauneidechsen und Individuen weiterer Reptilienarten in der Bauzeit	Länge Schutzzaun: ca. 450 m	
<ul style="list-style-type: none"> - Beeinträchtigungen baumhöhlenbewohnende Vogel- und Fledermausarten durch Quartierverluste (Rodung von acht potentiell geeigneten Habitatbäumen mit jeweils nur einer Quartierstruktur) 			<u>Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen</u> 1 A_{CEF}: Schaffung von Ersatzlebensstätten für totholz- und baumhöhlenbewohnende Fledermausarten durch Erhöhung des Höhlen- und Spaltenangebots Maßnahmenziel: <ul style="list-style-type: none"> - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände 	24 Fledermauskästen 3 Vogelkästen	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		durch Ersatz für zu fällenden 8 potentiell geeigneten Habitat- und Höhlenbäume	6 künstliche Ersatzhöhlen / semi-natürliche Fledermausquartiere 24 Bäume in 6 A, die aus der Nutzung genommen werden
		2 A_{CEF}: Schaffung von Ersatzlebensstätten für baumhöhlenbewohnende Vogelarten durch Erhöhung des Höhlenangebots Maßnahmenziel: - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für die 2 zu fällenden potentiellen Habitatbäume mit Höhlen	6 Vogelnistkästen, davon 3 in 1 A_{CEF}
Beeinträchtigung der Zauneidechse durch Habitatverluste		3 A_{CEF}: Schaffung und Aufwertung von Zauneidechsen-/Waldeidechsenlebensraum vor Baubeginn sowie Aufwertung von Offenland- und Waldlebensräumen Maßnahmenziel: - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für verloren gehende Lebensräume und Lebensstätten	WP: 69.098 Fläche: 13.510 m² 4 Zauneidechsenmodule

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		- Aufwertung von Gehölz- und Waldbeständen durch dauerhafte Sicherung und naturschutzfachliche Entwicklungsmaßnahmen.	
		4 A_{CEF}: Schaffung und Aufwertung von Zauneidechsen-/Waldeidechsenlebensraum vor Baubeginn Maßnahmenziel: <ul style="list-style-type: none"> - Aufrechterhaltung der für die Arten zur Verfügung stehenden nutzbaren Kleinstrukturen - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für verloren gehende Lebensräume und Lebensstätten 	WP: 360 Fläche: 360m² 1 Zauneidechsenmodul
- Beeinträchtigung der Haselmaus durch Habitatverluste (z. B. forstwirtschaftliche Nutzflächen (v.a. Waldmäntel (W12) und Mesophile Gebüsche und Hecken (B112-WX00BK))		5 A_{CEF}: Anlage oder Aufwertung von Lebensräumen für die Haselmaus (auf den Maßnahmenflächen 6 A und 3 A_{CEF}) Maßnahmenziel: <ul style="list-style-type: none"> - Anlage/Aufwertung von Waldbeständen (auch Lichtungen und Waldsäume) unter besonderer Berücksichtigung der Lebensraumsprüche der Haselmaus - Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände durch Ersatz für verloren gehende Lebensräume und Lebensstätten 	10 Haselmauskästen in 2 Gruppen a 5 Kästen

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
Bundesstraße 13, 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim	Bayern	Staatliches Bauamt Ingolstadt	" Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B 13"
maßgebliche Konflikte / ggf. Aufwertung	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Bodenfunktion (1 Bo) - Verlust von Bodenfunktionen durch Neuversiegelung - Entsiegelung	21.712 m ² 2.357 m ²	Die Kompensation beeinträchtigter Bodenfunktionen ist abgedeckt über das Biotopwertverfahren (siehe Biotopfunktion) 7 V Bodenschutz auf zeitweilig in Anspruch genommenen Flächen	siehe Biotopfunktionen (1 B)
Summe des nach Biotopwertverfahren ermittelten Kompensationsbedarfs (KB) in Wertpunkten (WP)	190.643 WP	Summe des Kompensationsumfanges der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (KU) in Wertpunkten (WP)	142.716 WP
		Verfügbare Wertpunkte aus den Kompensationsmaßnahmen zum parallel verlaufenden Radweg (gesondertes Genehmigungsverfahren in 2022)	72.415 WP
		Summe des Kompensationsumfanges der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (KU) inkl. Überschuss aus der Radwegeplanung in Wertpunkten (WP)	215.131 WP
		d.h. Überschuss für zukünftige Maßnahmen	24.488 WP
		Zzgl. Maßnahme auf 0,45 ha westlich der Maßnahme 2 W/A (Flächenpool für zukünftige Maßnahmen)	35.443 WP

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2)

Kompensationsbedarf und -umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

Projektbezeichnung: B13 - 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim, LBP zum Feststellungsentwurf		Vorhabenträger: Staatliches Bauamt Ingolstadt				Bezugsraum: 1: Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B13		
1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)								
Betroffene Biotop- und Nutzungstypen								
Code (fett: ges. geschützte Biotope)	Bezeichnung	Grundwert in Wertpunkten (ggf. Aufwertung)	Korrektur des Gesamtwertes bei Vorbelastung	Grundwert minus Vorbelastung bzw. Entlastung	Vorhabensbezogene Wirkung	Betroffene Fläche [m²]	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	0	2	V	1.615	1,0	3.230
			0	2	U	3.021	0,0	0
			0	2	Z	12.000	0,0	0
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	-1	9	V	28	1,0	252
			-1	9	U	82	0,7	517
			-1	9	Z	79	0,4	284
			-1	9	L	7	-1,0	-7
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	-1	9	V	479	1,0	4.311
			-1	9	U	938	0,7	5.909
			-1	9	Z	667	0,4	2.401
			-1	6	V	3	1,0	18
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	-1	6	U	7	0,7	29
			-1	6	Z	45	0,4	108
			-1	5	V	314	1,0	1.570
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	-1	5	U	144	0,7	504
			-1	8	Z	90	0,4	288
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	9	-1	8	L	14	-1,0	-14
			0	3	V	327	1,0	981
			0	3	U	149	0,0	0
G11	Intensivgrünland	3	0	3	Z	21	0,0	0
			-1	5	V	170	1,0	850
			-1	5	U	742	0,7	2.597
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	-1	5	Z	587	0,4	1.174
			0	6	B	171	0,4	410
			-1	5	L	35	-1,0	-35
			-1	7	V	995	1,0	6.965
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	-1	7	U	47	0,7	230
			-1	6	V	211	1,0	1.266
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	7	-1	6	U	272	0,7	1.142
			0	7	B	17	0,4	48
			0	4	V	690	1,0	2.760
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	0	4	U	90	0,7	252
			0	4	Z	98	0,4	157
			0	4	B	53	0,4	85
			-1	7	V	628	1,0	4.396
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	-1	7	U	513	0,7	2.514
			-1	7	Z	35	0,4	98
			-1	5	V	185	1,0	925
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	-1	5	U	247	0,7	865
			-1	5	Z	354	0,4	708
			-1	5	L	255	-1,0	-255
			0	11	B	148	0,4	651
K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	11	0	11	B	148	0,4	651
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	8	0	8	B	59	0,4	189
L241-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, junge Ausprägung	8	0	8	B	947	0,4	3.030
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	-1	5	U	3	0,7	11
			-1	5	Z	58	0,4	116
			0	6	B	722	0,4	1.733
L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung	5	0	5	V	2	1,0	10
			0	5	U	298	0,7	1.043
			0	5	Z	2.034	0,4	4.068
			0	5	B	624	0,4	1.248

Projektbezeichnung: B13 - 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim, LBP zum Feststellungsentwurf		Vorhabenträger: Staatliches Bauamt Ingolstadt			Bezugsraum: 1: Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B13			
1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)								
Betroffene Biotop- und Nutzungstypen								
Code (fett: ges. geschützte Biotope)	Bezeichnung	Grundwert in Wertpunkten (ggf. Aufwertung)	Korrektur des Gesamtwertes bei Vorbelastung	Grundwert minus Vorbelastung bzw. Entlastung	Vorhabensbezogene Wirkung	Betroffene Fläche [m²]	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung	8	0	8	V	8	1,0	64
			-1	7	V	1.741	1,0	12.187
			0	8	U	3	0,7	17
			-1	7	U	37	0,7	181
			0	8	Z	49	0,4	157
			-1	7	Z	2.435	0,4	6.818
			0	8	B	2.403	0,4	7.690
			-1	7	L	232	-1,0	-232
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3	0	3	V	75	1,0	225
			0	3	U	83	0,0	0
			0	3	Z	206	0,0	0
			0	4	V	117	1,0	468
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	4	U	357	0,7	1.000
			0	4	Z	579	0,4	926
			0	4	B	1.640	0,4	2.624
			0	5	B	155	0,4	310
N721	Strukturreiche Nadelholzforste, junge Ausprägung	5	0	5	B	155	0,4	310
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	-1	6	V	551	1,0	3.306
			-1	6	U	1.740	0,7	7.308
			-1	6	Z	1.773	0,4	4.255
			0	7	B	1.845	0,4	5.166
			-1	6	L	185	-1,0	-185
			0	0	V	23.353	0,0	0
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0	0	0	V	23.353	0,0	0
	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0	0	0	Z	1.582	0,0	0
	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt / wird V51	0	0	3	S	1.359	-1,0	-4.077
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	1	0	1	V	4.299	0,0	0
	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	1	0	1	Z	615	0,0	0
	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt - wird V51	0	0	3	S	761	-1,0	-2.283
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	0	0	V	633	0,0	0
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	0	0	Z	384	0,0	0
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt - wird V51	0	0	3	S	220	-1,0	-660
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	0	1	V	154	0,0	0
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	0	1	Z	14	0,0	0
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt - wird V51	0	0	3	S	17	-1,0	-51
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3	0	3	V	1.051	1,0	3.153
			0	3	U	133	0,0	0
			0	3	Z	202	0,0	0
			0	3	V	8.771	1,0	26.313
V51	Straßenbegleitgrün, Grünflächen und Gehölzbestände, junger und mittlerer Ausprägung	3	0	3	U	10.392	0,0	0
			0	3	Z	4.324	0,0	0
			0	3	V	417	1,0	1.251
V51G	Straßenbegleitgrün, Grünflächen und Gehölzbestände, junger und mittlerer Ausprägung	3	0	3	V	417	1,0	1.251
W11-WD00BK	Waldmäntel, trocken-warmer Standorte	12	-1	11	L	38	-1,0	-38
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte	9	-1	8	V	3.334	1,0	26.672
			-1	8	U	3.545	0,7	19.852
			-1	8	Z	2.300	0,4	7.360
			0	9	B	355	0,4	1.278
			-1	8	L	44	-1,0	-44
			0	9	V	417	1,0	1.251
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten im Bezugsraum 1								190.643

* gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertet (Biotop)

1) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:

V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

U Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).

Projektbezeichnung: B13 - 3-streifiger Ausbau westlich Eitensheim, LBP zum Feststellungsentwurf			Vorhabenträger: Staatliches Bauamt Ingolstadt			Bezugsraum: 1: Land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen beidseits der B13		
1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)								
Betroffene Biotop- und Nutzungstypen								
Code (fett: ges. geschützte Biotope)	Bezeichnung	Grundwert in Wertpunkten (ggf. Aufwertung)	Korrektur des Gesamtwertes bei Vorbelastung	Grundwert minus Vorbelastung bzw. Entlastung	Vorhabensbe- zogene Wirkung	Betroffene Fläche [m²]	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten

B Betriebsbedingte Wirkungen.

Z **Bauzeitige** Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit)

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i.V.m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte)

L Entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche

S Entsiegelung mit Folgenutzung "keine Kompensationsmaßnahme" (in Spalte "Betroffene Biotop- und Nutzungstypen" ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tionsmaß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Berück-sichtigung Prognose-wert ²⁾	Fläche [m ²]	Aufwertung ³⁾	Kompensations-umfang in WP
3ACEF	B111-WD00BK	Gebüsch / Hecken trocken-warmer Standorte	12	B111-WD00BK	Gebüsch / Hecken trocken-warmer Standorte	12	0	485	0	0
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214-GU651L	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	111	6	666
			5 -			11 -	0	2.344	6	14.064
			6			11 -	0	171	5	855
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5 -	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren,trocken-warmer Standorte	10 -	0	20	5	100
	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	G214-GU651L	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	45	4	180
	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren,trocken-warmer Standorte	11	0	1	3	3
			7 -			10 -	0	141	3	423
	K121-GW00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	9 +	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren,trocken-warmer Standorte	11	0	191	2	382
			8 +, -			10 -	0	74	2	148
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	5 -	K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	7 -	0	130	2	260
	L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-2	2.581	6	15.486
			5 -			13 -	-2	2.295	6	13.770
			6			13 -	-2	598	5	2.990
	L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung	5	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	13 -	-3	3.801	5	19.005
13 -						-3	46	5	230	
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3	0	208	0	0	
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte	9	L242-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, mittlere Ausprägung	12	-1	237	2	474	
		8 -			11 -	-1	31	2	62	
4ACEF	G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	6 -	K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	7 -	0	360	1	360

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tionsmaß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Berück-sichtigung Prognose-wert ²⁾	Fläche [m ²]	Aufwertung ³⁾	Kompensations-umfang in WP
6A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214-GU651L	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	1.555	6	9.330
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	11	0	24	5	120
	L322-WÖ	Block- und Hangschuttwälder, mittlere Ausprägung	12	L323-WÖ	Block- und Hangschuttwälder, alte Ausprägung	14	0	1.730	2	3.460
	L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-2	334	6	2.004
						13 -	-2	6	6	36
						13 -	-2	50	5	250
	L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung	5	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	1.392	6	8.352
						13 -	-3	17	5	85
						13 -	-3	391	5	1.955
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	4	7	28
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	267	4	1.068
	N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	1.361	3	4.083
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3	0	444	0	0	
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-2	75	5	375	
					14	-2	400	5	2.000	
1 W/A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	1.990	9	17.910
	G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	590	5	2.950
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	393	8	3.144
	G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6	B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	10	0	427	4	1.708
2 W/A	G11	Intensivgrünland	3	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	1.800	8	14.400
Zwischensumme Kompensationsumfang der o.g. Ausgleichsmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten										142.716
Verfügbaren Wertpunkte aus den Kompensationsmaßnahmen zum parallel verlaufenden Radweg (gesondertes Genehmigungsverfahren in 2022)										72.415
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichsmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten								27.120 qm	215.131	

¹⁾ Die Berücksichtigung der Vorbelastung und Neubelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1 ist mit "-" gekennzeichnet

+ : Der Wert in Wertpunkten wurde gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertet (zusätzlich Biotop)

- : Der Wert in Wertpunkten wurde gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt abgewertet (Vorbelastung)

²⁾ Abschlag zur Berücksichtigung des Prognosewerts (Timelag)

-1 : Abschlag von 1 Wertpunkt bei einer Entwicklungsdauer bis zur vollständigen Funktionsfähigkeit des Zielbestandes in einem Zeitraum von 25 bis 80 Jahren

³⁾ Aufwertung = Wertpunkte unter Berücksichtigung von Vorbelastung/Neubelastung abzüglich des Abschlags bzgl. Prognosewert

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tionsmaß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer-tung in WP ¹⁾	Berück-sichtigung Prognose-wert ²⁾	Fläche [m ²]	Aufwertung ³⁾	Kompensations-umfang in WP

Fläche bei 2 W/ A: Flächenpool für zukünftige Maßnahmen des StBA Ingolstadt

G11	Intensivgrünland	3	L243-9130	Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung	14	-3	3.789	8	30.312
G11	Intensivgrünland	3	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	10 -	0	293	7	2.051
G11	Intensivgrünland	3	K131-GW00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	11	0	385	8	3.080
Summe Kompensationsumfang der Maßnahmenfläche für das Schutzgut Arten und Lebensräume für zukünftige Maßnahmen des StBA Ingolstadt in Wertpunkten								4.467 qm	35.443